

S

SARGANSERLAND

MELS

Achtsamkeit

Heiligkreuz. – Heute Mittwoch, 18. Dezember, geht es um 19 Uhr in der Pfarrkirche Heiligkreuz um Achtsamkeit mit christlicher Spiritualität: Verschiedene Meditations- und Achtsamkeitsübungen helfen, zur Ruhe zu kommen, um in Stille zu sitzen und einen Impuls zu meditieren.

lienzentrum an der Zürcherstrasse 9a statt. Online-Terminbuchung unter www.mvb-sarganserland.ch.

Jassen

Sargans. – Heute Mittwoch, 18. Dezember, findet um 19.30 Uhr das Jassen im Hotel Post statt. Auch neue Jasserinnen und Jasser sind willkommen.

SARGANSERLAND

Kurzgespräche im BIZ

Sarganserland. – Die Berufs- und Laufbahnberatung Sarganserland bietet jeweils am Mittwoch und Donnerstag Kurzgespräche im BIZ an. Diese ersetzen das Mittwoch- und Dunnschtig-BIZ. Eine Berufs- und Laufbahnberatungsperson steht jeweils mittwochs von 15.30 bis 18 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr im Halbstundentakt für kostenlose Kurzgespräche im BIZ zur Verfügung. Das Kurzgespräch gibt Infos zu Fragen über die Berufswahl und Laufbahngestaltung. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Rauhnächte erleben

Sarganserland. – Mehr über die Rauhnächte erfahren, das alte Jahr bewusst verabschieden und das neue willkommen heissen: Darum geht es am Samstag, 28. Dezember, respektive am Donnerstag oder Freitag, 2. oder 3. Januar, um 19 Uhr in Vilters. Anmeldungen nimmt Monika Grünenfelder entgegen unter 079 430 45 17 der monika.gruenenfelder@bluewin.ch.

VILTERS-WANGS

Krippenspiel

Vilters. – Übermorgen Freitag, 20. Dezember, findet um 15 Uhr das Krippenspiel im Lichthof des «Novellas» statt. Es sind Gross und Klein herzlich willkommen. Weitere Info gibts online unter www.novellas.ch.

Roratgottesdienst

Vilters. – Morgen Donnerstag, 19. Dezember, findet in der Pfarrkirche um 6.30 Uhr ein Roratgottesdienst statt, mitgestaltet von Schülerinnen und Schülern. Anschliessend sind alle herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

SARGANS

Mütter-/Väterberatung

Sargans. – Morgen Donnerstag, 19. Dezember, findet die Mütter- und Väterberatung mit Anmeldung im Fami-

Er verbreitet stets gute Stimmung

Seit 30 Jahren ist Christian Egert bei der Ackermann Bau AG in Mels angestellt. Ein Jubiläum, das wegen einer Beeinträchtigung nicht selbstverständlich ist.

von Hans Bärtsch

Wenn es hektisch wird, ist es nicht gut. Wenn das Wetter auf dem Bau zu garstig ist, ebenfalls nicht. Das wissen Janine und Andreas Ackermann, welche die Ackermann Bau AG in sechster Generation führen. Christian Egert wurde noch von Seniorchef Anton Ackermann eingestellt. Und gehört seither «zum Inventar». Seit mittlerweile 30 Jahren ist Egert sozusagen die «gute Seele» des Baugeschäfts, zu dem auch der Steinbruch Tiergarten gehört.

Bei einem gemütlichen Kaffee zur Znüzeit erzählen die Ackermanns und der Jubilar von der gemeinsamen Zeit. Der Firmenchef spricht von einem genügsamen, fröhlichen Menschen, der stets gute Stimmung verbreite. Von einem pflichtbewussten, zuverlässigen Mitarbeiter, der einfach etwas mehr Aufmerksamkeit benötige als andere. Wenn die Struktur stimmt und er seinen «Tramp» gehen kann, erledige Egert die ihm aufgetragenen Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit. Gräben ausheben, Decken ausschalen, Stützen stellen, Material parat machen – dem Jubilar gefällt die Arbeit auf dem Bau. Wenn etwas nicht gelingen will, könne er durchaus auch mal fluchen, erzählen die Ackermanns. Die Firma, so Egert selber, sei für ihn so etwas wie Familie; ein Ort, wo er sich wohlfühlt und wo er gebraucht wird. Und wenn ihn mal eine Sorge drückt, macht das in der Firma schnell die Runde.

«Wer bist denn du?»

In seiner Freizeit unternimmt Christian Egert so oft es geht Reisen. Stets mit dem ÖV, wie er betont. St. Moritz ist eine Lieblingsdestination, wo er immer im selben Lokal einkehrt und ihn die Leute auch kennen. Es kann dann passieren, dass er manchmal erst knapp zurück ist, beispielsweise für



Pflichtbewusster, zuverlässiger Mitarbeiter: Janine und Andreas Ackermann ehren Christian Egert (Mitte) für 30 Jahre Firmenzugehörigkeit.

Bild Hans Bärtsch

Gräben ausheben,
Decken ausschalen,
Stützen stellen,
Material parat
machen: Christian
Egert gefällt die
Arbeit auf dem Bau.

tern ist er oft behilflich beim Verteilen von Plakaten, etwa bei Konzerten seines Bruders, des Bluesmusikers Andy Egert. Und kommt auch dadurch unter die Leute.

Janine Ackermann lobt die Geduld ihres Mannes im Umgang mit Christian Egert. Während früher in verschiedensten Unternehmen Personen mit einer Beeinträchtigung angestellt waren, sei das heute längst nicht mehr so, auch wenn das von der Gesellschaft sicherlich geschätzt würde. Nach langem Hin und Her habe mit der IV eine Lösung gefunden werden können, sodass der verdiente Mitarbeiter (Jahrgang 1971) auch weiterhin dem Team der Ackermann Bau AG angehören wird. Christian Egert hat sich jedenfalls sehr gefreut auf die offizielle Ehrung seiner 30 Jahre Firmenzugehörigkeit im Rahmen des Weihnachtssessens des Melder Baugeschäfts im «Schlüssel», das inzwischen stattgefunden hat.

eine Probe bei der Musikgesellschaft Konkordia. «Aber immer pünktlich», betont Egert mit einem Lachen. «Im Zug oder Bus kann ich gut entspannen», fügt er an.

In der Region kennt man Egert wegen seines frohen Gemüts. Wen er nicht kennt, den fragt er unverblümt: «Wer bist denn du?» Konzertveranstal-

Pfäfers: Auch Beat Jäger verabschiedet



Nach der separaten Verdankung des Schulrats hat der Gemeinderat Pfäfers abschliessend sein Mitglied Beat Jäger, Vättis (Mitte), ehrenvoll verabschiedet. «Mit einem Ausflug ins weihnachtliche Bad Ragaz bleibt der Abend unvergesslich», heisst es in der Mitteilung aus dem Rathaus. Text und Bild Pressedienst

ANZEIGE

Lets Jump

Diana's Jumpfitness in der Flumseri – neue Kurse mit Kiki

Ich freue mich, neue PowerJump-Kurse mit Kiki am Mittwoch und Samstag anbieten zu können.

Intensiv, dynamisch und für jeden geeignet. Informiere dich unter:

dianasjumpfitness.ch | dianasjumpfitness@gmail.com
+41 79 309 30 07 | +41 78 255 97 31

Pro Senectute berät auch in Mels

Die Regionalstelle von Pro Senectute bietet am Treffpunkt Melibündte in Mels jeden Mittwoch kostenlose Beratungen an. Dies war unter anderem am dritten Infoanlass von «Eviva erleben» zu erfahren.

Mels. – Am dritten Infoanlass mit Partnerorganisation von «Eviva erleben» informiert Regionalstellenleiter Markus Hofmänner über das Angebot der Pro Senectute Rheintal-Werdenberg-Sarganserland. Rund 35 Personen hörten seinen Ausführungen aufmerksam zu.

Hofmänner leitet die Regionalstelle seit diesem Sommer. Er stellte die drei Dienstleistungsbereiche – Information und Beratung, Hilfe und Betreuung zu Hause sowie Kurs- und Gruppenangebote – vor. Ein Teil dieser Angebote kann auch am Treffpunkt Melibündte in Mels wahrgenommen werden. So sind jeweils am Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr Mitarbeitende von Pro Senectute vor Ort und bieten kostenlose Beratungen ohne Voranmeldung an. Auch werden Tanz- und Malkurse im Treffpunkt Melibündte angeboten.

Die Vortragsreihe, in deren Rahmen diese Informationsveranstaltung stattfand, wird von der Arbeitsgruppe «Eviva erleben» unter der Leitung von Désirée Guntli und im Auftrag des Verwaltungsrats Collina organisiert. Die nächste Veranstaltung dieser Serie findet am Montag, 10. März, statt. Dann wird sich die Hospizgruppe Sarganserland vorstellen.

Vom Tanzcafé bis zum Café Rat

Weitere Projekte von «Eviva erleben»: jeden ersten Sonntagnachmittag im Monat das Tanzcafé, am zweiten Freitagnachmittag im Monat der Stammtisch und am dritten Montagnachmittag im Monat das Café Rat. Alle Anlässe finden im Treffpunkt Melibündte in Mels statt und können gratis und ohne Anmeldung besucht werden. (pd)

IMPRESSUM

Sarganserländer

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland

152. Jahrgang, verbreitete Normalauflage: 8'213 Exemplare, 20'000 Leser, Grosse Auflage: 22'493 Exemplare, WEMF-beglaubigt. Erscheint Montag bis Freitag

Online / E-Paper
www.sarganserlaender.ch

Verlag
SL Druck + Medien AG, Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34, Telefon 081 725 32 32, mail@sarganserlaender.ch
Geschäftsführung: Thomas Ambühl

Redaktion
Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34, Telefon 081 725 32 00, redaktion@sarganserlaender.ch
Reto Vincenz (rv), Buchs (Chefredaktor), Hans Bärtsch (hb), Mels (Stellvertreter), Silja Lippuner (sil), Murg, Patricia Hobi (pat), Walenstadt, Reto Voneschen (rvo), Sargans (Sport), Nadine Bantli (nb), Sargans, Gianluca Volpe (gvl), Sevelen, Susan Rupp (sr), Bad Ragaz, Ruedi Gubser (rg), Walenstadt, Severin Meli (sem), Sargans, Lukas Mutzner (lm), Wangs

Agenturen
Schweiz. Depeschentagatur (sda)

Abonnementspreise
Telefon 081 725 32 32, abonnemente@sarganserlaender.ch
Durch die Post zugestellt: Fr. 342.– (12 Monate), Fr. 194.– (6 Monate), Fr. 115.– (3 Monate) inkl. 2,8% MWST. E-Paper: Fr. 249.– (12 Monate). Ausland auf Anfrage

Inserate
Mediaservice, SL Druck + Medien AG, Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 65, mediaservice@sarganserlaender.ch
Leitung: Reto Raguth

Inseratekombinationen
RegioPool, Regio-Trio, Pressekombi 27, Südostschweiz

Die Südostschweiz
Der «Sarganserländer» ist Teil des Zeitungsverbandes «Südostschweiz», der unabhängigen Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz. Verbreitete Gesamtauflage: 76'504 Exemplare. Die in dieser Zeitung publizierten Texte und Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung in Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Texte und Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder wird keine Haftung übernommen.